

Alfred Unger, Verlagsbuchhandlung in Berlin C., Spandauer Straße No. 48.

(Z) In Kürze erscheinen in meinem Verlage:

Die Pflege des reinen Menschentums

von August von Reinhardt.

Zweite Auflage.

7¹/₂ Bogen groß Oktav. Auf schwerem Bütten. Elegant gebunden M 3.— ord., M 2.25 no., M 2.10 bar.

1 Probe-Exemplar für M 1.80 bar, wenn bis 20. Oktober bestellt.

Der Umstand, daß schon nach Jahresfrist eine zweite Auflage nötig geworden ist, liefert den erfreulichen Beweis, wie rasch sich dieses vom Geiste echter Humanität durchleuchtete Buch, das jeder Familienbibliothek zur Zierde gereicht und dem von der Kritik glänzende Lobsprüche gezollt wurden, einen großen Freundeskreis erworben hat.

Die dem gediegenen Inhalt angemessene elegante Ausstattung verleiht dem Buche das Gepräge eines vornehmen Geschenkwerkes, für das ich namentlich zur kommenden Weihnachtszeit Ihr besonderes Interesse und Ihre freundliche Empfehlung erbitte. Einzelne Firmen, die sich in der vorjährigen Weihnachtszeit den Vertrieb angelegen sein ließen, setzten bis zu 50 und 100 Exemplare ab.

Durch das Angebot eines Probe-Exemplars gebe ich Ihnen wiederum Gelegenheit, sich von der leichten Verkäuflichkeit zu überzeugen. In Kommission kann ich nur in beschränkter Anzahl liefern.

Schiller.

Zu seinem Gedächtnis bei der hundertsten Wiederkehr seines Todestages.

Von A. Gericke in Jena.

Ca. 4 Bogen. Geheftet M 1.20 ord., M —.90 no., M —.80 bar.

1 Probe-Exemplar für 70 ¢ bar, wenn bis 20. Oktober d. J. bestellt.

Im wesentlichen der Inhalt eines sehr beifällig aufgenommenen, in Jena gehaltenen Vortrags, ist die Arbeit vom Verfasser noch vielfach erweitert worden.

Trotz der so stark angewachsenen Schiller-Literatur dürfte diese kleine Schrift, die sich auch äußerlich in überaus vornehmer Gewand präsentiert, in weiteren Kreisen großem Interesse begegnen, weil sie — in frischer, lebendiger Darstellung — besonders auf die Beziehungen Schillers zu Jena sowie auf sein Freundschaftsverhältnis zu Goethe eingeht und in dieser Hinsicht manches Neue bietet.

Beide Schriften werden namentlich in Freimaurerkreisen leichten Absatz finden, da beide Verfasser in ihnen großes Ansehen genießen. — Ich bitte um gefällige umgehende Angabe Ihres Bedarfes auf beigefügten Bestellzetteln.

Berlin C. 2, 2. Oktober 1905.

Spandauer Str. 48.

Hochachtungsvoll

Alfred Unger.

(Z) Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Der russisch-japanische Krieg

in seinen taktischen und strategischen Lehren.

Dargestellt von Löffler, Major im Königl. Sächsischen Generalstabe.

Zweiter Teil:

Bis zum Friedensschluss.

Mit einer Kartenbeilage in Steindruck und 3 Skizzen.

Preis: etwa M. 4.— ord., M. 3.— netto, gebunden etwa M. 5.— ord., M. 3.75 netto.

Aus den Urteilen über den I. Teil:

„Man kann diese Arbeit als die zurzeit zuverlässigste und brauchbarste Veröffentlichung über den Krieg bezeichnen.“
(Militär-Wochenblatt.)

„Ein Werk, das in weiteren Kreisen die gebührende Beachtung zu finden verdient.“
(Hamburger Nachrichten.)

„Es ist dies zurzeit die beste Bearbeitung der ost-asiatischen Kriegereignisse.“
(Marine-Rundschau.)

„Man darf diese Angaben als die denkbar zuverlässigsten ansehen.“
(Neue militär.-politische Korrespondenz.)

Auch im zweiten Teil stehen die allgemeinen strategischen und taktischen Lehren, sowie die Erfahrungen für die Friedensausbildung aller Waffen im Vordergrund, so dass das Werk einen selbständigen und bleibenden Wert besitzt.

Wir empfehlen das nunmehr vollständige Werk

allen Firmen mit militärischem Kundenkreis

als ein sehr dankbares Vertriebsobjekt zu tätiger Verwendung.

Berlin SW.12.

E. S. Mittler u. Sohn.